Presse-Information

11. September 2026

die möbelindustrie

„Möbelindustrie ist ein Herzstück unserer wirtschaftlichen Stärke in NRW“

Thorsten Schick, Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen, spricht auf dem Sommerfest der Verbände der Holz- und Möbelindustrie

HERFORD. Beim traditionellen Sommerfest der Verbände der Holz- und Möbelindustrie in Herford hat Thorsten Schick, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Düsseldorfer Landtag, am Donnerstagabend die Bedeutung der Möbelindustrie für das bevölkerungsreichste Bundesland betont: „Nordrhein-Westfalen ist Möbelstandort Nummer 1 in Deutschland – und darauf können wir stolz sein.“ Die Branche stehe für familiengeführte Unternehmen, die traditionelles Handwerk mit modernster Technologie verbinden und Tausenden von Familien in der Region ein sicheres Einkommen geben. „Wer über Industriepolitik in NRW spricht, der muss über die Möbelindustrie sprechen – sie ist ein Herzstück unserer wirtschaftlichen Stärke“, sagte Schick als Hauptredner der Veranstaltung.

Zum vielfach geforderten Bürokratieabbau stellte er fest: „Wir reden nicht nur über Entlastung, wir handeln.“ Laut dem in den Landtag eingebrachten Gesetzentwurf zum Berichts- und Dokumentationspflichtenaussetzungsgesetz NRW werden grundsätzlich alle landesrechtlich angeordneten Berichts- und Dokumentationspflichten für Unternehmen ab dem 1. Januar 2027 aufgehoben, sofern die zuständigen Ministerien deren Fortbestand nicht ausdrücklich begründen. „Diese Beweislastumkehr ist ein echter Systemwechsel und bundesweit einmalig. Gerade

Verband der Deutschen Möbelindustrie e.V.

Geschäftsstelle Bad Honnef
Flutgraben 2
53604 Bad Honnef
Fon: +49 2224 9377-0
Fax: +49 2224 9377-77

Geschäftsstelle Herford
Goebenstr. 4-10
32052 Herford
Fon: +49 5221 1265-0
Fax: +49 5221 1265-65

info@moebelindustrie.de
www.moebelindustrie.de

Verbände der Holz- und Möbelindustrie Nordrhein-Westfalen e.V.
Goebenstr. 4-10
32052 Herford
Fon: +49 5221 1265-0
Fax: +49 5221 1265-65
info@vhk-herford.de
www.vhk-herford.de

Pressekontakt
Christine Scharrenbroch
Fon: +49 2224 9377-17
Fon: +49 5221 1265-17
c.scharrenbroch@
moebelindustrie.de

Melanie Dickenbrok
Fon: +49 5221 1265-26
m.dickenbrok@
moebelindustrie.de

mittelständische Möbelhersteller, die bisher einen überproportionalen Teil der Bürokratielast schultern, gewinnen dadurch Zeit und Ressourcen zurück – für Innovation, für Produktion, für ihre Kundinnen und Kunden. Weniger Papierkram bedeutet mehr Energie für das, was diese Branche ausmacht: hervorragende Produkte", so der CDU-Fraktionsvorsitzende.

Die Möbelbranche erwarte von der Politik in erster Linie, Verlässlichkeit herzustellen und einen positiven Blick nach vorne zu richten, sagte Andreas Wagner, Vorsitzender des Verbandes der Holzindustrie und Kunststoffverarbeitung Westfalen-Lippe (VHK) sowie des Serienmöbelverbandes, in der anschließenden Diskussionsrunde. Für eine Entlastung der Verbraucherinnen und Verbraucher machte sich Nina Stoll, Präsidentin des Handelsverbands Möbel und Küchen (BVDM), stark. In Deutschland brauche es dringend einen Stimmungsumschwung hin zu mehr Optimismus.

Bild: Diskutierten über die Lage der Möbelbranche in Nordrhein-Westfalen (von links nach rechts): Jan Kurth (Geschäftsführer der Verbände der Deutschen Möbelindustrie), NRW-CDU-Fraktionsvorsitzender Thorsten Schick, BVDM-Präsidentin Nina Stoll und VHK-Vorsitzender Andreas Wagner. Foto: VHK

Verband der Deutschen Möbelindustrie e.V.

Geschäftsstelle Bad Honnef
Flutgraben 2
53604 Bad Honnef
Fon: +49 2224 9377-0
Fax: +49 2224 9377-77

Geschäftsstelle Herford
Goebenstr. 4-10
32052 Herford
Fon: +49 5221 1265-0
Fax: +49 5221 1265-65

info@moebelindustrie.de
www.moebelindustrie.de

Verbände der Holz- und Möbelindustrie Nordrhein-Westfalen e.V.
Goebenstr. 4-10
32052 Herford
Fon: +49 5221 1265-0
Fax: +49 5221 1265-65
info@vhk-herford.de
www.vhk-herford.de

Pressekontakt
Christine Scharrenbroch
Fon: +49 2224 9377-17
Fon: +49 5221 1265-17
c.scharrenbroch@
moebelindustrie.de

Melanie Dickenbrok
Fon: +49 5221 1265-26
m.dickenbrok@
moebelindustrie.de